



Gemeinde Puschendorf

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates vom 10.03.2020
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzender: 1. Bgm. Wolfgang Kistner
2. Bgm. Stephan Buck
GRM Christian Auerochs
GRM Alexander Dörr
GRM Klaus Fleischmann
GRM Miriam Böhm
GRM Edith Hamersky
GRM Hermann Höfler
GRM Rainer Jakob
GRM Dr. Günter Lodderstaedt
GRM A. Vitzthum
GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt fehlte 3. BM Madinger, GRM K. Auerochs und GRM Billmann aus beruflichen/privaten Gründen.

GRM A. Vitzthum verließ aus privaten/beruflichen Gründen die Sitzung um 21.35 Uhr.

Zu TOP 1 war Frau Gabler als Seniorenratsvorsitzende geladen.

Vorsitzender:

Schriftführer:

.....
Wolfgang Kistner, 1. Bürgermeister

.....
Reingruber, Verwaltungsfachwirt

Tagesordnung:

(Die einzelnen Punkte der Tagesordnung sind a) öffentlich und b) nichtöffentlich auszuscheiden.)

Öffentlicher Teil:

1. Kurzbericht der Seniorenratsvorsitzenden Frau Therese Gabler
2. Haushaltsplan 2020 – Beratung und Beschluss
3. Haushalt 2020 – Beschluss zum Stellenplan
4. Haushalt 2020 – Beschluss zur Finanzplanung 2021- 2023
5. Haushalt 2020 – Beschluss zu Haushaltssatzung
6. Errichtung einer Ladesäulen für 2 E-Mobile am Standort Kirchenplatz 2
7. Kindergartenbau: Vergabe der Arbeiten für den Bodenbelag Naturstein
8. Kindergartenbau: Vergabe der Innentüren
9. Kindergartenbau: Vergabe der Malerarbeiten
10. Kläranlage-Regenüberlaufmessung: Vergabe der Elektroarbeiten
11. Bauanträge/Bauvoranfragen
12. Bekanntgaben
- 12.1 Veröffentlichung der zur Veröffentlichung freigegebenen, nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
13. Anträge/Anfragen

Seitens des Gemeinderates bestand einvernehmen mit der Tagesordnung, ebenfalls mit dem Protokoll der Sitzung vom 11.02.2020, welches somit als genehmigt gilt.

TOP 1 – Kurzbericht der Seniorenratsvorsitzenden Frau Therese Gabler

1.1 Ausgangslage

- In diesem Jahr endet die dritte Periode des Seniorenrats
- Frau Gabler wird kurz auf die wichtigsten Themen der vergangenen Periode eingehen: Gründung des Seniorenrats im November 2011; im November 2020 gibt es Neuwahlen. Der Seniorenrat trifft sich zu vier Sitzungen im Jahr. Neueingeführt wurde eine Sprechstunde für Bürger. Der Seniorenrat organisiert u. a. Veranstaltungen, Nordic Walking, für die Jungsenioren werden Kinonachmittage und Spiele organisiert. Frau Gabler berichtete über Kurse die im Jahr 2020 noch stattfinden und blickte auf die Tätigkeiten des Jahres 2019 zurück. Des Weiteren berichtete sie über die Bürgerhilfe 60 +, welche auf großes Interesse in der Bevölkerung stößt. Das System funktioniert in der Art, dass der Interessent über eine Handy-Nummer bei Herrn Dr. Lodderstaedt anruft und dieser dann die Wünsche des Anrufers koordiniert. In diesem Zusammenhang regte Herr 2. BM Buck an, dass man eine einfachere Telefonnummer zur Verfügung stellt und diese mittels Rufumleitung auf Herrn Dr. Lodderstaedts Handy umleitet. Dies wurde in der Verwaltung geklärt und es kann eingerichtet werden. Einrichtungstermin im April.

TOP 2 – Haushalt 2020 – Beratung und Beschluss

2.1 Ausgangslage

- Der Haushaltsentwurf wurde übersandt
- Ebenso der Bericht zum Haushaltsentwurf

2.2 Auswirkungen

- Derzeit müssen wir von einer Verschuldung ausgehen, um alle geplanten Projekte finanzieren zu können
- Da wir aber in den letzten 6 Jahren rund 1 Mio. € getilgt haben und die laufenden Darlehen günstig umschulden konnten, ist die Belastung für den Schuldendienst in den nächsten Jahren zu schaffen
 - o Die geplanten Darlehen sollten zunächst nur kurzlaufend abgeschlossen werden, um eine schnelle Rückzahlung zu ermöglichen
- Welche Auswirkungen der Corona-Virus auf die Finanzausstattung haben wird, ist derzeit noch nicht abzusehen.
- Eckpunkte
 - o Verwaltungshaushalt: 4.812.925,- €
 - Zum Vergleich 2003: 2.376.493,- €
 - o VermHH: 4.669.311,- €
 - Zum Vergleich 2003: 294.274,- €
- Größte Posten im VerwHH sind die Personalkosten, insgesamt etwas über 1 Mio. €
- Kinderbetreuung einschließlich Schulkindbetreuung: 710.000,- € - davon werden rund 450.000,- € wieder erstattet
- Schulen: 218.000,- €
- Jugendhilfe: 118.000,- €
- Abwasserbeseitigung: 360.000,- € - über die Einnahmen gedeckt
- Wasserversorgung: 229.000,- € - über Einnahmen gedeckt
- Schuldenstand am Jahresende ohne Neuverschuldung: 1.827.517,- €
 - o Pro-Kopf-Verschuldung: rund 800,- €
- Die Überträge in den Vermögenshaushalt sind immer noch sehr gut
 - o 2020: 664.381,-
 - o 2021: 785.399,-
 - o 2022: 794.220,-
 - o 2023: 784.494,-
- Die Rücklagen bleiben auf folgendem Niveau:
 - o Bausparvertrag: 324.000,- €
 - o Allgemeine Rücklagen:
 - 2020: 731.047,-
 - 2021: 1.032.597,-
 - 2022: 1.287.181,-
 - 2023: 1.876.788,-

2.3 Diskussion

2.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat beschließt gem. Art. 64 GO den Haushaltsplan 2020 mit Einnahmen und Ausgaben <ul style="list-style-type: none"> - Im Verwaltungshaushalt in Höhe von: <ul style="list-style-type: none"> o 4.812.925 € - Im Vermögenshaushalt in Höhe von: <ul style="list-style-type: none"> o 4.669.311 € | Der Gemeinderat beschließt gem. Art. 64 GO den Haushaltsplan 2020 mit Einnahmen und Ausgaben <ul style="list-style-type: none"> - Im Verwaltungshaushalt in Höhe von: <ul style="list-style-type: none"> o 4.812.925 € - Im Vermögenshaushalt in Höhe von: <ul style="list-style-type: none"> o 4.669.311 € |

2.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 3 – Haushalt 2020 – Stellenplan

3.1 Ausgangslage

- Der Stellenplan wurde bereits an alle GRM übermittelt
 - o Dieser wird im Arbeiterbereich nochmals überarbeitet und neu übermittelt

3.2 Auswirkungen

- Im Verwaltungsbereich ergibt sich eine geringfügige Erhöhung, da die Stunden der Schulkindbetreuer erhöht wurden + 0,08
- Im sonstigen Beschäftigtenbereich erhöhen sich die Stellen um 0,12 von 7,6 auf 7,72, was durch die Stundenmehrung des Dienstes entstanden ist (Mehrarbeit im Rathaus)
- Enthalten ist noch die Stelle von Björn Herzog, auch wenn eine Weiterbeschäftigung derzeit nicht absehbar ist
- Außerdem wurde auch die geplante Einstellung eines weiteren Mitarbeiters auf dem Bauhof mit berücksichtigt

3.3 Diskussion

- entfällt

3.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat beschließt gem. Art 63 GO den in Anlage beigefügten Stellenplan für Verwaltung und Bauhof der Gemeinde Puschendorf. | Der Gemeinderat beschließt gem. Art 63 GO den in Anlage beigefügten Stellenplan für Verwaltung und Bauhof der Gemeinde Puschendorf. |

3.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

Haushalt 2020 – Beschluss zur Finanzplanung 2021 – 2023

4.1 Ausgangslage

- Der Finanzplan 2021 – 2023 ist dem aktuellen Haushaltsentwurf auf den letzten Seiten des Verwaltungs- (S. 69) und des Vermögenshaushalts (S. 98) zu entnehmen

4.2 Auswirkungen

- Der Verwaltungshaushalt bleibt in etwa bei dem Betrag des Verwaltungshaushalts 2020
- Der Vermögenshaushalt kann sich halbieren, da die großen Investitionen, u.a. Kindergartenbau dann abgeschlossen sein dürften
- Eine Neuverschuldung ist in diesen Jahren derzeit nicht geplant
- Die Zuführungen zum Vermögenshaushalt aus dem Verwaltungshaushalt bewegen sich jeweils im Bereich von 784.000 - 794.000 €

4.3 Diskussion

- entfällt

4.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|--|--|
| Der Gemeinderat beschließt den Finanzplan für die Haushaltsjahre 2021 – 2023 mit Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe: 2021 - VerwHH: 4.800.159 € - VermHH: 2.300.146 € 2022 - VerwHH: 4.803.159 € - VermHH: 2.419.121 € 2023 | Der Gemeinderat beschließt den Finanzplan für die Haushaltsjahre 2021 – 2023 mit Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe: 2021 - VerwHH: 4.800.159 € - VermHH: 2.300.146 € 2022 - VerwHH: 4.803.159 € - VermHH: 2.419.121 € 2023 |

| | |
|--|--|
| - VerwHH: 4.803.159 € - VermHH: 2.409.395 € | - VerwHH: 4.803.159 € - VermHH: 2.409.395 € |
|--|--|

4.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 5 – Haushalt 2020 – Beschluss zur Haushaltssatzung

5.1 Ausgangslage

- Die Haushaltssatzung wurde bereits übersandt

5.2 Auswirkungen

- Die Satzung fasst die Gesamtsumme, sowie die Darlehensaufnahme und die Hebesätze zusammen
- Evtl. sollte die Höhe des Kassenkredits auf 500.000,- € erhöht werden. Die Zinsbelastung bei diesen Kassenkrediten ist derzeit vernachlässigbar
- Zwei Zahlen aus dem Haushalt 2003 zum Vergleich:
 - o **Verwaltungshaushalt 2.376.493,00 Euro**
 - o **Vermögenshaushalt 294.274,00 Euro**

5.3 Diskussion

- entfällt

5.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|--|--|
| Der Gemeinderat beschließt gem. Art. 63 GO die beiliegende Haushaltssatzung für den Haushalt 2020 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von gesamt – VerwHH und VermHH – 9.482.236 €. | Der Gemeinderat beschließt gem. Art. 63 GO die beiliegende Haushaltssatzung für den Haushalt 2020 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von gesamt – VerwHH und VermHH – 9.482.236 €. |

5.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 6 – Errichtung einer Ladesäule für 2 E-Mobile am Standort Kirchplatz 2

6.1 Ausgangslage

- Nachdem der Gemeinderat den Standort neben der Fahrradabstellanlage als nicht geeignet angesehen hat, wurde der Vorschlag Kirchplatz 2 an die N-ergie übermittelt

6.2 Auswirkungen

- Dieser Vorschlag wurde angenommen und ein Vertragsentwurf übermittelt
- Die anteiligen gemeindlichen Kosten betragen 6.026,75 € netto = 7.171,83 € brutto
 - o Der Betrag wurde vorsorglich im Haushalt unter 630/9607 (S. 80) eingestellt
- Es ist sicher zeitgemäß, wenn die Gemeinde Puschendorf ebenfalls öffentliche Ladesäulen anbietet
- Die N-ergie stellt den Ladestrom gegen Erstattung durch die Nutzer zur Verfügung
- Die Unterhaltskosten gehen zu Lasten der N-ergie
- Der Vertrag hat eine Laufzeit von 6 Jahren

6.3 Diskussion

-

6.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|--|--|
| Der Gemeinderat beschließt, einen Vertrag mit der N-ergie Aktiengesellschaft zur Errichtung einer Ladestation mit 2 Lademöglichkeiten abzuschließen. Standort ist die öffentliche Parkfläche vor dem Anwesen Kirchplatz 2. Die Gemeinde Puschendorf übernimmt den gemeindlichen Kostenanteil in Höhe von 7.171,83 € brutto. | Der Gemeinderat beschließt, einen Vertrag mit der N-ergie Aktiengesellschaft zur Errichtung einer Ladestation mit 2 Lademöglichkeiten abzuschließen. Standort ist die öffentliche Parkfläche vor dem Anwesen Kirchplatz 2. Die Gemeinde Puschendorf übernimmt den gemeindlichen Kostenanteil in Höhe von 7.171,83 € brutto. |

6.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 7 – Kindergarten – Vergabe der Arbeiten für den Bodenbelag Naturstein

7.1 Ausgangslage

- Submission war am 18.02.2020
- Angeschrieben wurden 14 Firmen

7.2 Auswirkungen

- An der Ausschreibung haben sich 2 Firmen beteiligt
- Die Angebotspreise liegen zwischen 27.161,04 € und 28.220,26 €
- Günstigster Anbieter ist die Firma Humpeneder GmbH aus Petersaurach
- Der Angebotspreis entspricht den Schätzkosten

7.3 Diskussion

- entfällt

7.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat vergibt die Bodenbelagsarbeiten Naturstein für den Kindergartenbau Traubenstr. 45 an die Firma Humpeneder GmbH aus Petersaurach zum Angebotspreis von 27.161,04 €. Das Angebot wurde vom Architekturbüro geprüft. | Der Gemeinderat vergibt die Bodenbelagsarbeiten Naturstein für den Kindergartenbau Traubenstr. 45 an die Firma Humpeneder GmbH aus Petersaurach zum Angebotspreis von 27.161,04 €. Das Angebot wurde vom Architekturbüro geprüft. |

7.5 Abstimmung

- Anwesend: 12

- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 8 – Kindergartenbau – Vergabe der Innentüren

8.1 Ausgangslage

- Submission war am 28.02.2020
- Angeschrieben wurden 12 Firmen

8.2 Auswirkungen

- Abgegeben haben 4 Firmen
- Die Preise liegen zwischen 29.343,02 € und 42.483,12 €
- Günstigster Anbieter ist die Schreinerei Meier aus Markt Erlbach
- Gegen eine Vergabe an die Firma Meier sprechen keine Einwände
- Der Angebotspreis entspricht den Schätzkosten

8.3 Diskussion

- entfällt

8.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag Innentüren für den Kinderten Traubenstr. 45 an die Schreinerei Meier, Markt Erlbach, zum Angebotspreis von 29.343,02 € zu vergeben. Die Prüfung durch das Architekturbüro ist vor der Vergabe abzuwarten. | Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag Innentüren für den Kinderten Traubenstr. 45 an die Schreinerei Meier, Markt Erlbach, zum Angebotspreis von 29.343,02 € zu vergeben. Die Prüfung durch das Architekturbüro ist vor der Vergabe abzuwarten. |

8.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 9 – Kindergartenbau: Vergabe der Malerarbeiten

9.1 Ausgangslage

- Die Submission für die Malerarbeiten war am 05.03.2020
- Angeschrieben wurden 16 Firmen

9.2 Auswirkungen

- 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben
- Die Preise liegen zwischen 37.465,- € und 42.570,47 €
- Günstigster Anbieter ist die Firma Schindler Malerbetrieb aus Breitenbrunn
- Die Angebote entsprechen den Schätzkosten

9.3 Diskussion

- entfällt

9.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat beschließt, das Gewerk Malerarbeiten im Kindergarten Traubenstr. 45 an die Firma Schindler Malerbetrieb aus Breitenbrunn zum Angebotspreis von 37.465,- € zu vergeben. Vor der Vergabe ist die Prüfung des Angebots durch das Architekturbüro abzuwarten. | Der Gemeinderat beschließt, das Gewerk Malerarbeiten im Kindergarten Traubenstr. 45 an die Firma Schindler Malerbetrieb aus Breitenbrunn zum Angebotspreis von 37.465,- € zu vergeben. Vor der Vergabe ist die Prüfung des Angebots durch das Architekturbüro abzuwarten. |

9.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 10 – Kläranlage-Regenüberlaufmessung: Vergabe der Elektroarbeiten

10.1 Ausgangslage

- Submission der Elektrotechnikerarbeiten für die Ergänzungsarbeiten an der Regenüberlaufmessung, der Phosphatfällung und der Einbindung in das gesamte System war am 26.02.2020

10.2 Auswirkungen

- 7 Bieter haben die Unterlagen angefordert
- 2 Bieter haben ein Angebot abgegeben
- Die Angebote liegen zwischen 39.464,68 € und 40.454,36 €
- Günstigster Anbieter ist die Firma RGW Elektrotechnik GmbH aus Schwabach
- Die Firma ist bekannt und hat bereits andere elektrotechnische Arbeiten in der Kläranlage durchgeführt
- Der Angebotspreis liegt ca. 100,- € über den Schätzkosten

10.3 Diskussion

- entfällt

10.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|---|
| Der Gemeinderat beschließt, die elektrotechnischen Arbeiten für die Erweiterungen in der Kläranlage an die Firma RGW Elektrotechnik Schwabach zum Angebotspreis von 39.464,68 € zu vergeben. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro ist erfolgt. | Der Gemeinderat beschließt, die elektrotechnischen Arbeiten für die Erweiterungen in der Kläranlage an die Firma RGW Elektrotechnik Schwabach zum Angebotspreis von 39.464,68 € zu vergeben. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro ist erfolgt. |

10.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 11-neu – Bauleitplanung der Stadt Langenzenn – Beteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 45 „Würzburger Straße“

11.1 Ausgangslage

- Die Anfrage ging kurzfristig ein und eine Stellungnahme ist bis spätestens 03.04.2020 einzureichen

11.2 Auswirkungen

- Es handelt sich um eine kleine Fläche im Westen von Langenzenn, entlang der Würzburger Straße
- Die Planung dient der Innenverdichtung eines bestehenden Baugebiets
- Belange der Gemeinde Puschendorf sind nicht betroffen

11.3 Diskussion

- entfällt

11.4 Beschluss

| Beschlussvorschlag | Beschluss |
|---|--|
| Der Gemeinderat hat Kenntnis von dem Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 45 „Würzburger Straße“, der Stadt Langenzenn und erhebt keine Einwände. | Der Gemeinderat hat Kenntnis von dem Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 45 „Würzburger Straße“, der Stadt Langenzenn und erhebt keine Einwände |

11.5 Abstimmung

- Anwesend: 12
- Stimmberechtigt: 12
- Ergebnis: 12 : 0

TOP 12 – Bauanträge / Bauvoranfragen

Liegen nicht vor

TOP 13 – Bekanntgaben**13.1 Veröffentlichung der zur Veröffentlichung freigegebenen, nicht öffentlich gefassten Beschlüsse**

- In der nicht öffentlichen Sitzung vom 14.01.2020 wurden keine Beschlüsse gefasst

13.2 sonstige Bekanntgaben

- Waldaufforstung:
 - o Die Fläche hinter dem Friedhof wurde mit dem Förster Herrn Filmer besprochen
 - o Herr Filmer hat markiert
 - o Ein Zuschuss ist dort nicht möglich, da die Fläche zu klein ist
 - o Zuschussmöglichkeit ist jedoch für eine Fläche Nähe Kläranlage gegeben
 - Zuschuss wird gestellt
- Mehrere Vorschläge für die Benennung des neuen Kindergartens sind eingegangen
 - o Ich teile diese in den nächsten Tagen mit und bitte um eine Auswahl. Die Favoriten gebe ich dann an den HVD weiter
- Aktion Saubere Landschaft am Sa., 21.03.2020, 09.00 Uhr
- Corona-Virus: bisher kein Fall in einer Einrichtung in PU. Ein Kind besucht derzeit die Schulkindbetreuung nicht, da es in Urlaub in Südtirol war
- Osterfastenbasar Grundschule: wurde abgesagt
- Ehrungsabend am 04.04.2020: wer kann unterstützen?
 - o Aufbau, Essen und Getränke aufstellen, abräumen, spülen?
- Nächste Gemeinderatssitzung: Di., 07.04.2020
- Rechnungsprüfung 2019: Termin muss ich mit dem Vorsitzenden Gerhard Billmann besprechen
- Sitzung des Stiftungsrates: wer macht den Ersatz aus der CSU-Fraktion für Karlheinz Auerochs?

TOP 14 – Anträge / Anfragen

- GRM Dörr wollte wissen, ob, nach Fertigstellung des Kindergartens die Tempo 30 Schilder so ausgeweitet werden, dass der neue Kindergarten einbezogen wird. Dies wird mit dem Landratsamt abgestimmt und dem sollte nichts im Weg stehen.

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr